

Interview: Auf Sand gebaut

Ein neuer Papst: Neue Hoffnung für die Kirchenbasis?

Fragen an Christian Weisner.

Von Britta Baas

Publik-Forum: Herr Weisner, die Bild-Zeitung titelte nach Ratzingers Wahl: »Wir sind Papst!« Ihre Bewegung trat 1995 mit dem Slogan an: »Wir sind Kirche!« Was sind wir denn nun: Papst? Oder Kirche?

Christian Weisner: Das Weitergehende ist natürlich die Kirche. Wir müssen uns bewusst werden, dass das Christsein insgesamt die Zukunft der Kirche ist - und nicht nur das Römisch-Katholische an ihr. Was haben wir aber in Rom bei der Amtseinführung des neuen Papstes gesehen? Ein zutiefst römisches, ein monarchisches Zeremoniell.

Publik-Forum: Die Headline »Wir sind Papst« nimmt aber - anders als der Name Ihrer Bewegung - ein Phänomen der Gegenwart auf: Alles wird zum Event, die Person selbst zum Programm. Der Streit um Inhalte des Glaubens und um kirchliche Strukturen scheint langweilig geworden zu sein. Kann »Wir sind Kirche« noch gegen »Wir sind Papst« anstinken?

Volltext in Publik-Forum Nr. 8 vom 29. April 2005 oder: www.publik-forum.de

Zuletzt geändert am 10.05.2006